

# VIELEN HERZLICHEN DANK



## Friedenslicht 2020 Spenden für Jugendliche mit Behinderungen

Das Friedenslicht 2020 fand aufgrund der Pandemie unter besonderen Bedingungen statt. Viele Menschen wurden durch Schutzmassnahmen isoliert und sehnten sich nach sozialen Kontakten. Das Motto 2020 «Ein Licht, das verbindet» hätte daher nicht passender gewählt werden können.

Jugendliche mit Behinderungen traf der Lockdown ganz besonders hart. Besuche wurden eingeschränkt oder ganz verboten, Routinen unterbrochen und Aktivitäten eingestellt. Die Verunsicherung war erheblich und der Verlust an Perspektiven kaum auszugleichen. Umso grösser das Glück als bekannt wurde, dass ab Frühling 2021 wieder Lager und Freizeitaktivitäten angeboten werden konnten. Weit über 100 Jugendliche mit Behinderungen nahmen dank der Friedenslicht-Aktion an Sportcamps, Ausflügen und Kreativ-Workshops teil. Die Freude war unermesslich und gab den Beteiligten Halt und neue Lebenskraft.

Das alles war möglich, weil zahlreiche Stützpunkte und Kirchgemeinden anlässlich der Friedenslicht-Aktion freiwillige Spenden zugunsten von Jugendlichen mit Behinderungen gesammelt haben. Zudem überreichten Brigitte und Otmar Lienert, der Lienert-Kerzen AG aus Einsiedeln, dem Verein Friedenslicht Schweiz und der Stiftung Denk an mich erneut einen Teilerlös aus dem Kerzenverkauf. So kam ein stolzer Betrag in der Höhe von 31'597 Franken zugunsten von Ferien und Freizeitaktivitäten für Jugendliche mit Behinderungen zusammen.

Die Stiftung Denk an mich übernahm als langjährige Weggefährtin auch 2020 das Patronat für das Friedenslicht. Als Solidaritätsstiftung des Schweizer Radio und Fernsehens SRF setzt sich die Stiftung seit über 50 Jahren für die chancengleiche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an Ferien und Freizeitaktivitäten ein.

**Wir danken dem Verein Friedenslicht Schweiz sowie allen privaten und institutionellen Spender:innen von ganzem Herzen für die grosszügige Unterstützung.**